Beilage IV : Bericht über die Tätigkeit der Kommission zur Förderung des Volksgesanges 1932-33

Autor(en): **Graf, Max / Haegi, Jakob**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **98 (1933)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-744105

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Beilage IV.

Bericht

über die

Tätigkeit der Kommission zur Förderung des Volksgesanges 1932-33.

Im verflossenen Berichtsjahr hat die Synodalkommission zwei Sitzungen abgehalten, in denen die obligatorischen Lieder für das Schuljahr 1933/34 bestimmt wurden.

Der Jöde-Kurs, über den im letzten Bericht eingehend gesprochen wurde, hat in Bezug auf den Schulgesang sehr befruchtend gewirkt. In Erweiterung desselben wurden von der Synodalkommission auch dieses Jahr Veranstaltungen, die zur Hebung des Volksgesanges dienten, angeregt und finanziell unterstützt. 1. Eine eingehende Einführung in die Tonika-Do-Methode mit Lektionen (durchgeführt vom Lehrergesangverein Zürich. Kursleiter P. Diekermann aus Berlin und J. Haegi, Zürich). 2. Ein Kurs im Blockflötenspiel (durchgeführt vom Lehrergesangverein Zürich; Kursleiter J. Haegi). 3. Jöde-Kurs in Winterthur (durchgeführt vom Lehrerverein Winterthur. Kursleiter Professor Jöde aus Berlin.).

Es ist erfreulich feststellen zu können, daß durch die Tätigkeit der Kommission jetzt auch im Seminar in Küsnacht die Zöglinge eine Schulgesangmethode kennen lernen (Tonika-Do), und es ist zu hoffen, daß namentlich hiedurch der Schulgesang wesentlich gefördert und gehoben wird.

Zürich, den 19. Dezember 1933.

Der Präsident: *Max Graf.*

Der Aktuar: *Jakob Haegi.*